

Juni 2019 – 32. Ausgabe

## Schulnachrichten des Hannah-Arendt-Gymnasiums

- aktuelle Elterninformation -

### Liebe Eltern,

wir befinden uns bereits in der Endphase des Schuljahres 2018/19. Die schriftlichen Abiturprüfungen sind abgeschlossen und am 28. und 29. Mai fanden die mündlichen Prüfungen im 4. Fach statt. Daneben läuft natürlich auch der ganz normale Schulbetrieb mit Klassenarbeiten, Klausuren und vielen weiteren Veranstaltungen, die das Schulleben am HAG bereichern. Darüber können Sie sich jederzeit auf unserer nun neu gestalteten Homepage informieren, wo in der Rubrik „Aktuelles“ von den jüngsten Ereignissen berichtet wird. Außerdem ist der externe Terminkalender des HAG einsehbar. Klicken Sie sich einmal durch! Wir sind jedenfalls sehr froh, dass uns dieses Medium nach einer längeren Zwangspause im letzten Jahr mit neuem Erscheinungsbild wieder zur Verfügung steht.

### „Tag der offenen Tür“

Im Januar präsentierte sich das HAG mit einem neuen Konzept 180 interessierten Grundschulern und ihren Eltern. Diese konnten sich einen umfangreichen Eindruck vom Schulleben verschaffen, etwa beim Besuch des normalen Fachunterrichts in den Klassen der Erprobungsstufe oder Rundgängen durch das gesamte Schulgebäude. Einen anschaulichen Überblick über die Schwerpunkte des Schulprogramms bot der „Markt der Möglichkeiten“ mit vielen Angeboten zum Mitmachen. In der Mensa konnten die Eltern im Gespräch mit den Lehrkräften Detailfrage stellen und auch persönliche Beratung in Anspruch nehmen.

### Vierzügigkeit der künftigen Klassen 5

91 Eltern haben während der offiziellen Frist ihre Kinder am HAG angemeldet, in diesem Jahr erstaunlicherweise mehr Jungen als Mädchen. Erfahrungsgemäß gibt es immer noch einige Nachzügler oder Zuzüge, so dass sich die Anmeldezahlen noch etwas erhöhen. Diese Prognose hat sich bestätigt. So starten wir mit voraussichtlich 95 neuen Fünftklässlern ins neue Schuljahr, verteilt auf vier Klassen mit sehr angenehmer Größe. Beliebt ist die Bläserklasse, die 26 Kinder besuchen werden. Die vier Klassenleitungsteams wurden bereits im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 13. Mai vorgestellt, was für die anwesenden Eltern immer ein spannender Augenblick ist. Auch die Kinder werden vor dem Schulwechsel zu einem Kennenlernnachmittag mit den künftigen Klassenlehrern und Paten eingeladen. So sind sie optimal auf den Start am HAG nach den Sommerferien vorbereitet.

### Erprobungsstufenfete

Die Schülerinnen und Schüler der Erprobungsstufe feierten in der Studiobühne ausgelassen Karneval, gemeinsam mit ihren ebenfalls kostümierten Klassenleitungen. Diese waren teilweise kaum wiederzuerkennen, was zur allgemeinen Erheiterung beitrug. Für ein fetziges Programm sowie Partysound und Lichteffekte sorgten die engagierten Patenschüler.

### Jahrgangsstufenfahrten der Einführungsphase

Vom 7. bis 14. März war die große Jahrgangsstufe EF unterwegs in Italien. 84 SuS fuhren nach St. Johann im Ahrntal/Südtirol, wo sie bei optimalen Schneeverhältnissen in den Skigebieten Speikboden und Klausberg viele Erfahrungen beim Skifahren sammelten und auch viel Spaß beim Après-Ski-Programm hatten. Dazu gehörte u.a. der Besuch einer beeindruckenden professionellen Skishow am Klausberg oder das Tanzen in der Disco an der Talstation Speikboden. Begleitet wurden sie von zehn Lehrkräften, die die Anfänger und Fortgeschrittenen unterrichteten. Der Lernerfolg war erfreulich gut, denn auch die meisten Anfänger konnten am Schluss mittelschwere Abfahrten wie die Talabfahrt sicher bewältigen.

Zeitgleich verbrachten 34 SuS eine sehr interessante Woche in Rom und besuchten viele beeindruckende antike Bauwerke wie z.B. das Kolosseum und das Forum Romanum und genossen von den Gincolo-Hügeln aus die tolle Aussicht auf die „ewige Stadt“. Selbstverständlich gehörten die Besichtigung der Vatikanischen Museen mit der Sixtinischen Kapelle sowie des Petersdoms und weiterer berühmter Basiliken zum Programm. Eine Gruppe erkundete sogar die Ruinen der Stadt Pompeji. Im modernen Rom

genossen die SuS in einer Eisdiele die riesige Auswahl zwischen 150 Eissorten, was sie bestimmt nicht vergessen werden.

### **Klassenfahrt der 7er nach Thülsfelde**

Zum ersten Mal fand in diesem Schuljahr die neue, verlängerte Klassenfahrt der Stufe 7 an die Thülsfelder Talsperre statt. Das Konzept dieser Fahrt war insofern neu, als es die Pädagogischen Tage der Stufe 8 mit der Fahrt der 7 nach Bad Zwischenahn zusammenführen sollte. Aus diesem Grund musste auch eine neue Unterkunft gefunden werden.

So verbrachten bei sehr sonnigen aber auch kühlen Witterungsbedingungen insgesamt 108 Schülerinnen und Schüler, begleitet von 8 Kolleginnen und Kollegen in der Woche vor den Osterferien fünf ereignisreiche Tage inmitten schöner Natur und bei guter Stimmung, in denen sie in unterschiedlichen Aktivitäten Freundschaften und Beziehungen innerhalb und auch außerhalb der Klasse stärken und neu knüpfen konnten. Unterstützt wurden sie dabei von den bewährten Referenten der Pädagogischen Tage, die einzeln mit jeder Klasse 2 ½ Tage intensiv an ihrer Klassengemeinschaft arbeiteten. Insgesamt also ein erfolgreicher Versuchsballon, der gezeigt hat, dass sich beide Fahrten gut in eine integrieren lassen. Es zeigte sich aber auch, dass die Freizeitmöglichkeiten in und um die Unterkunft bei schlechtem Wetter sehr begrenzt gewesen wären und auch die räumlichen Bedingungen für das Pädagogische Programm nicht optimal waren. Die Suche nach einer neuen Unterkunft für die nächste Fahrt läuft daher bereits.

### **MINT-Mäuse im Terraquarium**

Im April 2019 sind 4 Farbmäuse eingezogen! Diese werden von den MINT-Mädels der Klasse 9 und 5 betreut und fühlen sich sehr wohl. In vielen Pausen, oder auch vor oder nach der Schule hoffen immer wieder viele Besucher einen Blick auf die süßen kleinen Tierchen erhaschen zu können. Die Teilnehmerinnen der MINT-Ergänzungsstunde haben sich mit der Haltung der Mäuse beschäftigt und beschlossen, dass sie eine interessante Abwechslung im Schulalltag bieten können und sich in dem Terraquarium sehr gut beobachten lassen. Zudem wird derzeit ein Labyrinth gebaut, in welchem die Kleinen bald ihren Geruchs- und Tastsinn unter Beweis stellen können.

### **Aktionstag in der Mensa mit dem Sternekoch Stefan Marquardt**

Am 26. März war es endlich so weit. Der Aktionstag mit dem Sternekoch, um dessen Besuch sich das HAG erfolgreich beworben hatte, wurde Realität, ein wirklich ganz besonderes Ereignis. Schon morgens um 7 Uhr begann das Kochspektakel mit dem Sternekoch. Unter seiner Anleitung produzierten mehrere Schülerteams, bekleidet mit von ihm signierten roten Schürzen einige hundert Spieße mit Gemüse, Hähnchenfleisch oder Garnelen als Pausensnack, mehr als 2000 Smoothies fanden reißenden Absatz und ein komplettes Mittagessen (Fleischbällchen mit Paprikasalsa, Bulgur und Krautsalat de Luxe) schmeckte den 180 Gästen vorzüglich. Mit im Boot war natürlich das Küchenteam um Frank Waldmann, der zusammen mit dem Sternekoch dafür sorgte, dass alle Speisen nicht nur sachgerecht zubereitet wur-

en, sondern alle Beteiligten auch viel Spaß hatten und eine Menge über das Zubereiten gesunder Speisen lernten. Das Konzept der Mensa, möglichst alle Speisen frisch zuzubereiten, fand großen Anklang, auch bei den geladenen Vertretern der Stadt Lengerich, die das HAG Konzept für die Verpflegung der Gesamtschüler übernehmen wollen.

### **Neuer Schulgarten am HAG**

Schon in den letzten Schulnachrichten habe ich vom geplanten Gartenprojekt in Zusammenarbeit mit dem gemeinnützigen Verein „GemüseAckerdemie“ berichtet. Als Standort wurde ein etwa 100 qm großes Areal direkt angrenzend an die ehemalige Hausmeisterwohnung ausgewählt. Zunächst musste aber das Terrain für die Bepflanzung vorbereitet und vor allem ein stabiler Zaun errichtet werden. Mein Aufruf in den „Schulnachrichten“, dieses Projekt finanziell zu unterstützen, fand umgehend Gehör. Die ortsansässige Firma Reiffenschneider bot sich spontan an, diese umfangreichen und vor allem kostenintensiven „Vorarbeiten“ zu erledigen, ohne dass das HAG einen Cent bezahlen musste. Ganz herzlichen Dank für diese großzügige Spende!

Am 4. April startete das Gartenprojekt offiziell mit der Erstbepflanzung der Beete durch unsere Schülerinnen und Schüler. Das erste Gemüse wurde bereits geerntet und in der Mensa nebenan von Küchenchef Frank Waldmann verwertet.

Am 28. Mai folgte der zweite Pflanztermin. Insgesamt werden im Laufe des Jahres mehr als 25 Gemüsesorten gepflanzt. Betreut wird der Garten von der Garten-AG im Rahmen des Programms

„Schule am Nachmittag“ unter der Leitung von Oliver Stöckel. Hinter dem Ganzen steht ein langfristiges pädagogisches Konzept, das auch in den Biologieunterricht einfließt. Finanziert wird dieses auf mehrere Jahre angelegte Projekt durch den Freundeskreis des HAG. Wiederum ein Beispiel dafür, dass die Mittel des Freundeskreises direkt in schulische Projekte fließen, von denen die SuS direkt profitieren. Vielen Dank den Eltern, die mit ihrem Mitgliedsbeitrag solche Projekte ermöglichen.

### **Zehn junge Künstler vom Hannah-Arendt-Gymnasium erfolgreich bei „Jugend gestaltet 2019“**

Die Schülerinnen und Schüler des Hannah-Arendt-Gymnasiums haben im Kunstunterricht oder in Kunstkursen auch in diesem Jahr wieder Kunstwerke erstellt, die sie beim Wettbewerb „Jugend gestaltet“ eingereicht haben. Bei der diesjährigen Ausschreibung haben Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 21 Jahren aus dem gesamten Kreis Steinfurt ungefähr 800 Bilder und zahlreiche Objekte eingereicht. Eine Fachjury hat alle Arbeiten gesichtet und eine Auswahl von Werken für eine Ausstellung im Kloster Gravenhorst in Hörstel getroffen. Das Hannah-Arendt-Gymnasium ist in diesem Jahr mit zehn Schülerinnen und Schülern aus den Jahrgangsstufen 5 bis Q2 in der Ausstellung vertreten. Bei der Preisverleihung am 16.05.2019 bekam Stefanie Semedozkih aus der Klasse 9a einen Preis überreicht. Sie hatte ein Porträt ihrer Mitschülerin Angelina Schigalow mit dem Bleistift nahezu fotorealistisch gezeichnet. Svenja Kutzelnigg aus der Klasse 6b wurde für die Darstellung ihres Leibgerichts in Wasserfarben prä-

miert. Auch Jessica Rhein, Schülerin der Jahrgangsstufe Q2, gehört mit einem Acrylgemälde auf einer alten Schullehrtafel zu den Preisträgern des Wettbewerbs.

### **Auf den Spuren von Otto Modersohn**

Am 10. Mai 2019 besuchte die Klasse 8c die aktuelle Ausstellung im Tecklenburger Otto Modersohn Museum. Ulrich Netkowski (ehemaliger Schulleiter des HAG) und ein weiterer Mitarbeiter führten die Gruppe durch das Museum, das 2015 eröffnet wurde. Sie informierten nicht nur über die ausgestellten Künstler, sondern brachten den SuS neben Rahmung und Maltechnik auch die Geschichte und die Besonderheiten des Gebäudes nahe. Im Rahmen des Kunstunterrichts hatte sich die Klasse zuvor mit Freihandzeichnungen zum Thema „Landschaft“ beschäftigt. Einige Schüler hatten exemplarisch Zeichnungen von Bäumen, welche im Kunstunterricht entstanden sind, mitgebracht. So wurde die Gelegenheit genutzt um vor den Originalen von Otto Modersohn und den Künstlern der „Schule von Barbizon“ weitere Bleistiftzeichnungen anzufertigen.

### **Kontakte nach Warta**

Im Juni 2019 reist eine Gruppe von 16 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 7 – Q1 für ein verlängertes Wochenende (14. - 17. Juni) in die Lengericher Partnerstadt **Warta** in Polen. Die Schülerinnen und Schüler werden in Warta mehrere sportliche und kulturelle Aktivitäten zusammen mit polnischen Jugendlichen unternehmen und die Gegend in und um Warta näher kennenlernen. Zudem ist ein Ausflug nach Breslau geplant. Das Ziel der Reise ist es aber auch, Polen als (Nachbar-)Land näher ken-

nenzulernen und die interkulturelle Kommunikation und Begegnung unter Jugendlichen zu fördern. Unter dem Motto „Heute fremd – morgen Freunde“ erlernen die Schülerinnen und Schüler beider Seiten interkulturelle Handlungsfähigkeit und Achtsamkeit – ein wichtiger Baustein der Friedensförderung und Zusammenarbeit in Europa.

Die Reise findet in Kooperation mit der Jungen VHS Lengerich statt und wurde sowohl vom Freundeskreis des HAG als auch durch den Erhalt des Richeza-Preises finanziell unterstützt.

### **Medienentwicklungsplan**

Seit nunmehr zwei Jahren wird am HAG die Computerausstattung von der Stadt soweit vorangetrieben, dass jeder Klassen- und Fachraum eine multimediale Grundausstattung erhält. Der Prozess hat nun einen Stand erreicht, dass jeder Raum der Schule über mindestens einen Computer mit schnellem Internetzugang verfügt. Über einen Beamer lassen sich sowohl Videos, digitale Dokumente und über eine Dokumentenkamera eingelesene Schülerergebnisse problemlos für alle sichtbar an die Wand projizieren. Für dieses Jahr haben wir uns zusammen mit der Stadt Lengerich auf die Fahne geschrieben, die gesamte Schule mit schnellem WLAN zu versorgen, so dass auch im Unterricht neue Unterrichtsformen der digitalen Kooperation genutzt werden können. Um auch Schüler ohne eigenes Smartphone oder Tablet nicht auszuschließen, wurde bereits ein Klassensatz Apple-Tablets angeschafft, der nun auf seinen ersten Einsatz wartet. Da jedoch mit dem Verteilen der Zugangspunkte für das drahtlose Internet im gesamten Schulgebäude erhebliche

bauliche Maßnahmen verbunden sind, hoffen wir auf eine Fertigstellung in den Ferien.

### **Die „HAG-Cloud“ im Unterrichtseinsatz**

Das Hannah-Arendt-Gymnasium startet einen wichtigen Schritt in die digitale Zukunft: Die ersten Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge EF und Q1 erproben zusammen mit ihren Lehrkräften neue Formen der Kommunikation und Zusammenarbeit dank der eigens dafür eingerichteten Lern- und Kommunikationsplattform.

Es ist eine spannende Phase des gemeinsamen Entdeckens und Ausprobierens, wie neue Arbeitsformen das herkömmliche Arbeiten unterstützen können. Dazu gehört natürlich auch, dass manchmal etwas schief läuft, doch unsere Schülerinnen und Schüler zeigten sich in solchen Situationen sehr souverän und findig im Entwickeln von alternativen Lösungen. Wie sich diese Phase weiterentwickeln wird, werden wir in den nächsten Wochen mit den Gremien abstimmen.

### **Juniorwahl zum europäischen Parlament**

Der 23. Mai ist nicht nur der 70. Geburtstag des Grundgesetzes, sondern auch der Tag, an dem wir unsere „Juniorwahl“ zur Europawahl veranstaltet haben. Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 9 bis Q1 wurden mit einer persönlichen Wahlbenachrichtigung zum Wählen aufgefordert. Diese konnten die Lernenden bei 20 Wahlhelfern aus der Q1 gegen originalgetreue Stimmzettel eintauschen, um dann in einer Wahlkabine ihre Stimme abzugeben. Die Wahlhelfenden zählten die Stimmen auch selbst aus. Die Ergebnisse sind auf der HAG-Homepage ersichtlich.

„Wir hatten es uns kompliziert vorgestellt, im Endeffekt hat es uns viel Spaß gemacht“, so eine der Wahlhelferinnen.

Das Projekt „Juniorwahl“ ist ein bundesweites und schulübergreifendes Projekt zur Wahl des Europäischen Parlaments und wurde von der Fachschaft Sozialwissenschaften ans HAG geholt. Schülerinnen und Schüler nehmen hier an einer „richtigen Wahl“ teil und können so Demokratie selbst erleben.

### **Management-Information-Game (MIG)**

Neben der Juniorwahl hat die Fachschaft Sozialwissenschaften im Februar in Kooperation mit dem „Industriellen Arbeitgeberverband Osnabrück – Emsland – Grafschaft Bentheim e.V.“ und Lengericher Unternehmen wieder einmal das „Management Information Game“ durchgeführt. Dank der Unterstützung durch den Freundeskreis schnupperten 21 Schülerinnen und Schüler des Projektkurses unter der Leitung von Frau Wagner in den Räumen der Fa. Windmüller und Hölscher eine Woche lang in das Leben auf der Managementebene hinein. „Es war beeindruckend, den Arbeitsalltag in dieser international agierenden Firma miterleben zu können! Wir haben spannende Einblicke in verschiedene Bereiche erhalten“, so Marie Sparenberg, eine Teilnehmerin des MIG. Die Frage, ob sie eine Teilnahme empfehlen, beantworteten alle Teilnehmenden mit einem klaren „Ja.“

Im Verlauf des Wirtschaftsplanspiels haben die Teilnehmenden innovative Einkaufswagen entwickelt, Preise bestimmt und ein Marketingkonzept entwickelt. Auf einer abschließenden Präsentation wurden alle erarbeiteten Produkte vor namhaftem Publikum vorgestellt,

darunter Schulleitung, Lehrkräfte sowie die Elternvertretung des HAG, die Vorsitzende der Adelheid-Windmüller-Stiftung und andere Unternehmen, die das MIG unterstützen.

### **White Horse Theatre am HAG**

Bereits im dritten Jahr haben wir das White Horse Theatre eingeladen und so den 7.-9. Klassen ermöglicht eine englische Theateraufführung an unserer Schule zu besuchen. Dieses Jahr geht es bei dem Stück "Sticks and Stones" um das Thema Mobbing, was uns leider auch immer wieder beschäftigt und wir durch so packende Konfrontationen die Schülerinnen und Schüler sensibilisieren können und ein Bewusstsein für dieses Thema schaffen können. Die Stiftung für Bildung, Kunst und Kultur in Lengerich unterstützt die Aufführung auch in diesem Jahr und so können wir uns wieder über eine Spende über 1000 Euro freuen.

### **MINT-EC-Zertifikat**

Für Schülerinnen und Schüler einer MINT-EC-Schule gibt es nun die Möglichkeit das sogenannte MINT-EC-Zertifikat als zusätzliche Qualifizierung zum Abitur zu erhalten. Das Zertifikat wird als Auszeichnung an Abiturientinnen und Abiturienten verliehen, die sich über ihre gesamte Schullaufbahn hinweg über den Unterricht hinaus im MINT-Bereich engagiert haben. Zudem wird es von den Hochschulen und vielen Arbeitgeberverbänden anerkannt und kann bei Bewerbungen bei Hochschulen und Unternehmen nützlich sein. Um so ein Zertifikat zu erhalten, müssen jedoch bestimmte Anforderungen erfüllt sein. Sämtliche Informationen zum MINT-EC-Zertifikat sind der Schulhomepage oder der folgenden Adresse zu ent-

nehmen:

[www.mint-ec.de/angebote/mint-ec-zertifikat/](http://www.mint-ec.de/angebote/mint-ec-zertifikat/).

Schülerinnen und Schüler der EF und Q1 können über die Kommunikationsplattform Teams direkt mit Frau Konersmann und Herrn Bieletzki Fragen bezüglich des Zertifikats diskutieren. Dort wird auch regelmäßig über MINT-Aktivitäten in der Region sowie auf nationaler Ebene informiert (z.B. über Wettbewerbe, Schülerakademien, etc.).

### **Pangea-Mathematikwettbewerb**

Erstmalig nahmen alle Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen in diesem Schuljahr am Pangea-Mathematikwettbewerb teil. Der Pangea-Mathematikwettbewerb ist ein bundesweiter, dreigliedriger Wettbewerb (Vorrunde, Zwischenrunde und Finale) für die Klassenstufen 3-10/EF. Das Ziel und der besondere Anreiz des Wettbewerbs sind die Motivation der Schülerinnen und Schüler zur Mathematik. Bei Pangea sind die Aufgaben so geschickt gestaltet, dass viele in der Vorrunde für jeden lösbar sind. Das Knobeln und Grübeln wie auch der Spaß an der Logik und der Rechenkunst stehen dabei im Vordergrund. Die Teilnahme am Wettbewerb ist für alle Beteiligten kostenlos. An der Vorrunde beteiligten sich bundesweit 100.685 Schülerinnen und Schüler. 4.449 davon waren berechtigt, an der Zwischenrunde am 30. April teilzunehmen. Am HAG haben sechs Schülerinnen und Schüler an der Zwischenrunde teilgenommen. Die Ergebnisse der Zwischenrunde werden demnächst bekannt gegeben.

### **Hannah-Arendt-Preis für die SV**

Am 12. April, dem letzten Tag vor den Osterferien, wurden alle Schülervertreter zu einer außerordentlichen SV-Sitzung in die Studiobühne gebeten. Darüber waren sie zunächst ein wenig erstaunt, denn eigentlich gab es nichts Besonderes zu besprechen. Um so größer war dann die Überraschung als sie erfuhren, dass der vom Freundeskreis ausgelobte diesjährige Hannah-Arendt-Preis der Schülervertretung des HAG verliehen wird. Der Dank und die Anerkennung galten nicht nur den besonders engagierten aktuellen SV-Schülern, sondern der gesamten SV-Arbeit in den letzten Jahren. Dazu gehören u.a. die Durchführung des Projekts „Schule gegen Rassismus“, die Organisation des Müllprojekttages im September 2018, Betreuung eines Standes auf dem Krippenmarkt/Verkauf von selbsthergestellten Produkten, Unterstützung eines Patenkindes etc. Auch in den schulischen Gremien wie der Schulkonferenz sind sechs SV-Mitglieder vertreten und bestimmen gleichrangig mit den Eltern- und Lehrervertretern die Schulpolitik am HAG mit. Der Vorstand des Freundeskreises sprach sich zu recht einstimmig dafür aus, dass dieses Engagement mit dem mit 500€ dotierten Preis gewürdigt werden sollte. Ich hatte die Ehre, den Schülersprechern diese verdiente Auszeichnung zu übergeben.

### **Erfolgreicher Wettbewerb der HAG-Schulsanitäter**

Die Konkurrenz war groß, denn insgesamt 21 Gruppen bewarben sich beim Wettkampf des Jugendrotkreuz (JRK) um fordere Plätze. Sehr stolz sind wir auf unsere „Schulsanis“, die den zweiten Platz erreichten. Immerhin mussten zehn Aufgaben bewältigt werden, die nicht nur Fachwissen, sondern auch Geschicklichkeit, Sensibilität und Teamgeist erforderten.

### **Projekttag zum Thema „Wir sind eine Welt“**

In der letzten Schulwoche vor den Sommerferien (8.-10. Juli) finden bei uns am HAG die lange angekündigten Projekttag statt.

Alle Schülerinnen und Schüler (die Abiturienten sind dann bereits entlassen) werden in einem der 29 angebotenen Projekte zum Rahmenthema „Wir sind eine Welt“ aktiv sein. Sicherlich haben Sie, liebe Eltern, sich die Broschüre mit den detaillierten Projektbeschreibungen angesehen und vielleicht mit ihren Kindern überlegt, welches Angebot besonders interessant ist. Fast alle SuS haben inzwischen ihre Projektwünsche abgegeben. Es zeichnet sich wie zu erwarten ab, dass einige Themen so häufig angewählt wurden, dass sie die Teilnehmerzahl bei weitem überschreiten. Daher ist es unumgänglich, die Zweit- und auch die Drittwahl zu berücksichtigen, damit alle Projekte belegt und die SuS einigermaßen gleichmäßig verteilt werden können. Das Besondere an diesen Projekttagen ist, dass die Klassen- und Kursverbände aufgelöst sind und alle SuS jahrgangsübergreifend zusammenarbeiten. Diese Möglichkeit haben sie selten im normalen Schulalltag. Ich bin sicher, dass sie viel dabei lernen, interessante Erfahrungen sammeln und viel

Am Mittwoch (10.7.), dem letzten Projekttag sollen die Ergebnisse der Arbeitsgruppen im Rahmen von kleinen Ausstellungen oder Vorführungen präsentiert werden. Daher laden wir alle Eltern, Freunde und Verwandte sowie Interessierte ab 12.00 Uhr ins HAG ein, die Projekttag mit einem Schulfest zu feiern. An kulinarischen Genüssen und kurzweiligem Programm wird es nicht mangeln, so dass Sie sich auf einen schönen Nachmittag (bis ca. 16.00 Uhr) freuen dürfen.



Gerne möchten wir die Ergebnisse der Projekttage auch auf Fotos oder in Videos dokumentieren. Dazu benötigen wir Ihre Zustimmung, die Sie bitte auf einem entsprechenden Formular (Beispiel auf der Rückseite bzw. auf der HAG-Homepage hinterlegt) bestätigen. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

### Typisierung

Im Zuge unseres Schulfestes am 10.07. findet erneut eine DKMS-Registrierungsaktion am HAG statt. Teilnehmerinnen und Teilnehmer des DKMS-Projektkurses werden die Registrierung während des Schulfestes durchführen und hoffen

auf die Typisierung zahlreicher potenzieller Knochenmarkspender im Kampf gegen Leukämie. Die Registrierung ist ab 17 Jahren möglich und startet mit einem Informationsvortrag um 12.00 Uhr.

### Ankündigungen:

18.06.2019, 19.30 Uhr  
Sommerkonzert in der Dreifachhalle

12.07.2019  
Letzter Schultag vor den Sommerferien, Zeugnisausgabe um 11 Uhr

28.08.2019  
Erster Schultag nach den Sommerferien, Unterrichtsbeginn 9.05 Uhr

12.09.2019, 19 Uhr (Mensa)  
Vortrag mit Sebastian Durst  
„Lernen macht glücklich“

17. 09.2019, 19 Uhr (Mensa)  
Veranstaltung mit dem Gedächtniskünstler Gregor Staub.

Mit herzlichen Grüßen und guten Wünschen für einen erfolgreichen Abschluss des Schuljahres 2018/19



Hannah-Arendt-Gymnasium  
Schulleitung  
Bahnhofstraße 110, 49525 Lengerich  
Telefon: 05481/338410 Fax: 05481/338419  
E-mail: [mail@hag-lengerich.de](mailto:mail@hag-lengerich.de)  
Internet: [www.hag-lengerich.de](http://www.hag-lengerich.de)

### Einverständniserklärung

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Bild-, Ton-, Video- und Filmaufnahmen, die an den Projekttagen (08. - 10.07.2019) von meinem Kind im Rahmen der Veranstaltung gemacht werden, veröffentlicht werden dürfen, auch auf der Homepage der Schule.

Name des Kindes: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum und Klasse: \_\_\_\_\_

Ort / Datum und Unterschrift der Eltern:

\_\_\_\_\_

**Wir bitten Sie, die Einverständniserklärung bis zum 01.07.2019 bei den Klassen- oder Jgst.-Leitern oder im Sekretariat abzugeben.**

Lengerich, den 27.05.2019

\_\_\_\_\_  
(A. Heitmann)



Abbildung 1: Muster der Einverständniserklärung